Europäische Kommission: Neue Ausschreibung soll 40 Hochschulnetzwerke bei Innovationsförderung unterstützen

22.11.2021 | Berichterstattung weltweit

Das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT) hat am 18. November die zweite Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen im Rahmen seiner EIT-Pilotinitiative für Hochschulen veröffentlicht. Im Rahmen dieser neuen Aufforderung werden bis zu 40 Konsortien von Hochschuleinrichtungen und nichtakademischen Organisationen (Unternehmen, Forschungszentren, Behörden und Verbände) mit jeweils maximal 1,2 Milionen Euro unterstützt.

Mit dieser Aufforderung lädt die EIT-Gemeinschaft, Europas größtes Innovationsökosystem, Hochschuleinrichtungen dazu ein, Aktivitäten zu entwickeln, die ihre unternehmerischen und innovativen Fähigkeiten verbessern.

Diese zweite Aufforderung baut auf der erfolgreichen ersten Aufforderung von Anfang des Jahres auf, bei der 24 Projekte unter Beteiligung von 142 Hochschuleinrichtungen und 155 nichtakademischen Organisationen mit insgesamt 28,8 Mio. Euro gefördert werden. Aus Deutschland nehmen vier Hochschulen und sieben Unternehmen an den ausgewählten Konsortien teil. Bis 2027 sollen 550 Hochschuleinrichtungen erreicht werden, um die europäische Innovation in der Hochschulbildung zu fördern.

Die Frist für die Einreichung von Vorschlägen im Rahmen dieser zweiten Aufforderung endet am 28. Februar 2022.

Zum Nachlesen

- EIT: Apply for the EIT HEI Call 2 and improve your organisation's entrepreneurial and innovation capacity

Quelle: Europäische Kommission - Vertretung in Deutschland

Redaktion: 22.11.2021 von Mirjam Buse, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Bildung und Hochschulen, Förderung, Innovation

Zurück

Weitere Informationen